

Bezirksklasse Herren HE/WOB

TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) II : TSV Grasleben III
Sonntag, 01.10.2023, 12:00 Uhr

Schönholz fixiert zwei Punkte für den TSV Grasleben III

Kurzer Jubel herrschte am Sonntagnachmittag beim Gastteam des TSV Grasleben III, als Kai Schönholz das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg beim Gastgeber des TSV Hehlingen /SV Nordsteimke (SG) II sicherstellen konnte. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 0:3 gegen Brand / Nowak fanden Wolske / Müller von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Doerenbruch / Mick bei ihrer Pleite gegen Schönholz / Fyla. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der insgesamt 36 Ballwechsel umfasste. Fünf Sätze beharkten sich Westphal / Steitz und Borg / Bielstein, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Hans-Ulrich Doerenbruch letztlich im Repertoire, um Torsten Brand final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 6:11, 6:11, 9:11. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Ronni Wolske und Kai Schönholz, die Ronni Wolske letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. 2:3 endete das Einzel zwischen Rainer Westphal und Michél Fyla aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Gekämpft bis zum Schluss hatte Marcel Müller im Match gegen Melissa Nowak. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Müller aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Sebastian Mick beim 2:3 gegen Frank Bielstein leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Zwischenzeitlich konnte Sebastian Steitz zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann das Spiel gegen Wolfgang Borg aber trotzdem deutlich mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:8. Zwischenzeitlich konnte Hans-Ulrich Doerenbruch zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor derweil das im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Kai Schönholz aber trotzdem klar mit 1:3. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) II am 13.10.2023 gegen den SV Sandkamp III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 01.11.2023 gegen die TTSG Brunsrode/Lehre mitnehmen.

Statistik:

TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) II

Doppel: Wolske / Müller 0:1, Doerenbruch / Mick 0:1, Westphal / Steitz 0:1

Einzel: H. Doerenbruch 0:2, R. Wolske 1:0, R. Westphal 0:1, M. Müller 0:1, S. Mick 0:1, S. Steitz 0:1

TSV Grasleben III

Doppel: Schönholz / Fyla 1:0, Brand / Nowak 1:0, Borg / Bielstein 1:0

Einzel: K. Schönholz 1:1, T. Brand 1:0, M. Nowak 1:0, M. Fyla 1:0, W. Borg 1:0, F. Bielstein 1:0